



BUNDESWAHLBEHÖRDE

GZ.: BMI-WA1120/0013-III/6/2017

Wien, am 01. März 2017

Volksbegehren „Gegen TTIP / CETA“

Gemäß § 16 des Volksbegehrengesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz, BGBl. I Nr. 120/2016, hat die Bundeswahlbehörde in ihrer Sitzung vom 1. März 2017 aufgrund der Berichte der Bezirkswahlbehörden folgendes Ergebnis der Eintragungen für das Volksbegehren „Gegen TTIP / CETA“ ermittelt:

Gebiet	Stimm-berechtigte	Anzahl der gültigen Eintragungen (inkl. Unterstützungserklärungen)	Stimm-beteiligung in %
Burgenland	231.484	30.346	13,11
Kärnten	435.223	35.162	8,08
Niederösterreich	1,280.138	154.326	12,06
Oberösterreich	1.093.233	114.934	10,51
Salzburg	389.987	42.011	10,77
Steiermark	961.767	68.892	7,16
Tirol	536.564	30.340	5,65
Vorarlberg	267.412	15.937	5,96
Wien	1,141.425	70.431	6,17
Österreich	6,337.233	562.379	8,87

Da somit mehr als 100.000 gültige Eintragungen von Stimmberechtigten ermittelt worden sind, hat die Bundeswahlbehörde festgestellt, dass ein Volksbegehren im Sinn des Art. 41 Abs. 2 B-VG vorliegt.

Der Stellvertreter des Bundeswahlleiters:

SC Mag.Dr. Mathias Vogl

elektronisch gefertigt